



„Die Mitarbeiter fühlen sich mitgenommen“

Gesünder und stressfreier arbeiten durch Ideen-Treffen – ein Blick ins Innere der LEHMANNs Gastronomie GmbH in Bonn / Seit dreieinhalb Jahren finden bei LEHMANNs regelmäßig Ideen-Treffen statt. Sie bieten Mitarbeitern und Vorgesetzten eine Plattform, um Dinge anzusprechen und gemeinsam Lösungen zu finden. Unternehmer Stefan Lehmann: „Das nimmt im Unternehmen ganz viel Stress raus und bringt uns weiter.“

LEHMANNs GASTRONOMIE

Die LEHMANNs Gastronomie GmbH in Bonn ist ein familiengeführtes Unternehmen mit Schwerpunkt auf hochwertigem Schul- und Kindergartenessen. 2005 starteten Vater Günther Lehmann und Sohn Stefan mit 7 Mitarbeitern, heute sind es ca. 170. In neuerdings 2 Küchen werden täglich 10.000 Essen gekocht. Eines ihrer Erfolgsrezepte: Sie kümmern sich sehr um ihre Kunden und gehen Fehlern stets auf den Grund. 2017 erhielt LEHMANNs den „Frankfurter Preis“, Deutschlands höchste Auszeichnung für Gemeinschaftsgastronomen.

Kontinuierliche Produktqualität, höchste Hygiene, zufriedene Kunden: Für Stefan Lehmann lässt sich das nur mit gutem Personal erreichen. Um gute Leute zu finden und zu halten, werden gesunde und sichere Arbeitsbedingungen immer wichtiger. Er erklärt: „Die Belastungen in der Gastronomie sind ja schon hoch. Da muss man sensibel sein und was tun. Wenn man die Belastungen nicht in den Griff kriegt, hat man ein Problem als Unternehmer.“



Um in seinem Unternehmen die Belastungen in den Griff zu bekommen und zu verringern, setzt Stefan Lehmann auf Ideen-Treffen. Das sind einstündige, moderierte Workshops für Mitarbeiter und Vorgesetzte nach einem straffen Ablaufplan. Ziel ist es, gemeinsam Lösungen zu entwickeln, um Abläufe und Arbeitsbedingungen zu verbessern und die Zusammenarbeit zu optimieren.

Lehmann erklärt: „Stress, Missverständnisse und Belastungen lassen sich reduzieren, wenn man seinen Mitarbeitern zuhört. Bei den Ideen-Treffen werden in einer Stunde sehr effizient Dinge besprochen. Durch klare Regeln und die Struktur sind die Treffen immer sehr produktiv. Das Schöne an ihnen ist ihr lösungsorientierter Ansatz. Man bekommt ein ‚Pack an!‘ und kann Aufgaben verteilen. Die Mitarbeiter fühlen sich mitgenommen und merken, dass Dinge umgesetzt und angegangen werden.“

Alle Teilnehmer sind gleichwertig

Die Ideen-Treffen bei LEHMANNs hat Evelyn Heinen initiiert. Sie betreut das Unternehmen als externe Sicherheitsfachkraft und moderiert die Treffen. Sie weiß, wann sie eingreifen muss, z. B. wenn die Problemanalyse oder Lösungsfindung aus dem Blick zu geraten droht.

Das Thema beim heutigen Ideen-Treffen ist die Arbeitsaufteilung. Wer ist eigentlich für was zuständig? Schnell ist klar: Das muss besser und umfassender kommuniziert werden. Hierzu erarbeitet die heutige Gruppe konkrete Maßnahmen, u. a. das Erstellen von Funktionsbeschreibungen.

IDEEN-TREFFEN AUF EINEN BLICK

Ideen-Treffen (Voraussetzung: Der Chef steht dahinter)

- ➔ binden Mitarbeiter effektiv in Verbesserungsprozesse ein und sind lösungsorientiert
- ➔ sind moderierte Workshops und dauern nur 1 Stunde
- ➔ haben einen festen Ablaufplan und feste Regeln
- ➔ sind eine einfache praktikable Methode insbesondere für Kleinbetriebe, die Arbeitsbedingungen zu verbessern
- ➔ eignen sich auch zur Durchführung der gesetzlich vorgeschriebenen Gefährdungsbeurteilung psychischer Belastungen
- ➔ Mehr Infos und 2 Erklär-Filme zu Ideen-Treffen: www.bgn.de, Shortlink = 1610

Die Teilnehmer der Ideen-Treffen setzen sich je nach Thema immer wieder anders zusammen. Dabei ist eine bunt gemischte Gruppe wichtig, um verschiedene Sichtweisen zu erfahren. Der Chef ist fast immer dabei: „Man erlebt eine ehrliche Stimmung losgelöst vom Alltagsstress und sachlich vorgetragene Inhalte.“ Dazu ist es wichtig, dass alle Teilnehmer gleichwertig sind, unabhängig von ihrer Position im Betrieb. Lehmann: „Das ist eine große psychische Entlastung.“

„Es findet ein richtiger Kulturwandel statt“

Schon lange sind die Ideen-Treffen fester Bestandteil im Betriebsablauf von LEHMANNs. Die Resonanz der Mitarbeiter ist durchweg positiv. Stefan Lehmann: „Durch die Ideen-Treffen findet ein richtiger Kulturwandel im Betrieb statt. Wir versuchen, diesen Stil in das normale Arbeitsleben und die anderen Besprechungen zu überführen.“

Auch wenn die Themen der Ideen-Treffen nicht in erster Linie den Arbeitsschutz behandeln, so fördern sie doch immer die Kommunikation untereinander. Die Verbesserung der Kommunikation ist ein wichtiger Schritt hin zu stressfreierem Arbeiten und zufriedenen, motivierten Mitarbeitern. Bei LEHMANNs ist eine gute Präventionskultur) dank Ideen-Treffen schon heute erlebbar.